Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen**

Band (Jahr): **58 (1985)**

Heft 6

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Der Fourier

Offizielles Organ des Schweizerischen Fourierverbandes

Gersau, Juni 1985
Erscheint monatlich
58. Jahrgang Nr. 6

Diese Ausgabe ‹Der Fourier› wird den Absolventen der Fourierschule 2/85 als Werbegabe mit den besten Wünschen für eine erfolgreiche Beendigung des Kurses überreicht vom Zentralvorstand des Schweizerischen Fourierverbandes (SFV).

Aus dem Inhalt

Neue Ehrenmitglieder des SFV 202
Vor 25 Jahren starb General Guisan 203
67. Delegiertenversammlung des SFV 206
Dissuasion im Wandel der Zeit 211
Die Instruktoren des OKK – Wer ist wo? 214
Militär als Hobby? 215
So war dort unser Kampf 227
Jetzt am Kiosk ‹Auf Nummer sicher› 229
EMD-Info 229
- Die Armee im Einsatz für Umweltschutz und gegen Blindgänger-Unfälle

Fachtip des Monats 230
- Verteiler-Kontrolle
- Neuerungen beim Postcheckbordereau

OKK-Information 233
- Beförderungsdienste und Sozialversicherungen

Probleme der Schweizer Armee zwischen 1925 und 1950 234
Termine 234
Eidgenössisches Schützenfest Chur 235

Nächste Veranstaltungen

Sektion Aargau
Samstag, 15. Juni, Triathlon in Frick

Sektion beider Basel
Sonntag, 16. Juni, Fahrküchenausflug

Sektion Solothurn
Dienstag, 11. Juni, Fleischkenntnisse, Biberist

Sektion Zentralschweiz
Samstag, 22. Juni, K Mob-Arbeitstag, Sursee

Nachdruck, auch teilweise ist nur mit Quellenangabe gestattet.

Member of the European Military Press Association (EMPA)

Nutzauflage 10 417 (WEMF) 30. Oktober 1984

Editorial

In einem letztjährigen ‹Der Fourier› wird in den ‹Grundsätzen zur Arbeitstechnik des Fouriers› unter anderem vorgeschlagen – und so wird es auch in den Schulen doziert – dass der Fourier jeweils am Abend, bevor er seinen Arbeitsplatz verlasse, einen brauchbaren (!) Arbeitsplan für den folgenden Tag erstellen soll. Dieser soll ihm dann helfen, den kommenden Arbeitstag zu strukturieren und ein zielgerichtetes Arbeiten sicherstellen. Wie verbindlich diese Grundsätze sind, weiss ich nicht. Ich möchte es aber jedem Fourier freigestellt wissen, ob er einen solchen Arbeitsplan erstellen will oder nicht. In eigener Erfahrung habe ich festgestellt, dass man sich mit einer zu kleinlichen Planung selbst jeder Flexibilität beraubt und zusätzlich künstlichen Stress schafft. Insbesondere dann, wenn dieser sorgfältig aufgestellte Tagesplan aus irgend einem Grunde nicht eingehalten werden kann, was wohl öfters der Fall wäre! Wie oft geht doch beispielsweise Zeit verloren, wenn man, quasi als Nahtstelle Bürger/Armee (eine edle Aufgabe des Fouriers) dem Lieferanten anlässlich des Bestellungsrundgangs freundlich kleinere und grössere Probleme abhört. Wie oft geht auch Zeit verloren, wenn zur Lösung eines Problems Informationen fehlen und die betreffenden Leute nicht erreichbar sind. Solche Beispiele gibt es auch in der Praxis noch und noch. Ich tendiere deshalb darauf, für die grossen Arbeiten wie Buchhaltung, Sold usw. wohl eine Grobplanung zu erstellen, an den übrigen Tagen aber ohne ‹Hellgrünen-Tagesbefehl› zu arbeiten. Und daraus folgernd: In der Ausbildung der Fouriere sollte zu Lasten reiner Schultheorie vermehrt WK/EK-Praxis herangezogen werden. Hier sieht es vielfach anders aus, als es Schulstunde und Reglement wollen.

Fourier Eugen Egli